

Alfons Kohlmeier, Melanie Lorenz und Ralf Haimerl regieren im Aubachtal

Bericht und Fotos von Josef Eder

Alfons Kohlmeier (Stilles Tal Graß) ist neuer Sektionskönig Luftgewehr (LG) der Schützensektion Aubachtal. Mit Melanie Lorenz (Eichenlaub Großberg) hat er eine junge bezaubernde Schützenliesl an seiner Seite. Beide Majestäten trennen sechs Jahrzehnte. Zum ersten Male wurde von Sektionssportleiter Josef Schiller mit Ralf Haimerl (St. Hubertus Hohengebraching) ein Luftpistolenkönig proklamiert.



Erstmals Luftpistolenkönig

Kohlmeier ist Ehrenmitglied des Kreisschützenverbandes Oberpfalz und Donaugau und von Aubachtal, seit 66 Jahren Schütze. Vereinskönig war er 1963, 1995 und 2009. Sektionskönig 1990. Lorenz 2010 und 2012 Sektionsjugend- und 2014 Sektionsliesl. 2018 zweite Gau- sowie 2017 Vereinsliesl. Haimerl war Vereinsschützenkönig 2016 und aktuell für 2019. Knackerkönig der LG-Schützen wurde Helmut Binder (Graß). Die Brezenkette erhielt Hubert Melzl. Eine Überraschung gelang, als Brigitte Fichtner (Weidtal Scharmassing) zur zweiten Sektionsliesl ausgerufen wurde. Laura Binder (Graß) ist die Dritte im Bunde. Adelsblut fließt für ein Jahr in den Adern der Stellvertreter des LP-Königs. Mit den Knackern wurde Klaus Hildner (Eichenlaub Großberg) und Albert Kramel (Haid Neudorf) dekoriert.

Sepp Stepan 40 Jahre Einlasschef

Schiller rief die Majestäten, die für ein Jahr die Sektion mit ihren neun Vereinen repräsentieren zum 27. Male aus. Sektionsleiter Christian Berghammer begrüßte den neu gewählten Gauschützenmeister (GSM) des Donaugaus Bernd Schwenk. Den 3. GSM Anton Sterr und Ehrengauschützenmeister Manfred Wimber sowie Sektionsehrenschützenmeister Walter Domeier. Pentlings erste Bürgermeisterin Barbara Wilhelm, die Gemeinderäte Herbert Zink, Gerhard Sadler sen. und Josef Eder. Regensburgs Stadträtin Dagmar Schmidl waren wie alle Jahre dabei. Vielleicht wird sie nach den nächsten Kommunalwahlen 15. März 2020 als neue Oberbürgermeisterin kommen, verlautebarte Berghammer. Die Einlage der Schützenjugend, die als Bewohner eines Altenheimes eine flotte Sohle aufs Parkett zauberten, hatte wieder Stefanie Fröhlich einstudiert. Tosender Applaus war der Lohn. Natürlich erfüllten die zehn Tänzer/innen den Wunsch einer Zugabe. Die Gewekiner Buam + Madl baten zum Tanze. Sepp Stepan organisierte zum 40. Male die Einteilung im Saal. Als Zeremonienmeister führte er wieder die Vereinskönige in den Saal.

50. Sektionsball

Der Ball in Oberhinkofen ist das gesellschaftliche Ereignis der Pentlinger Schützenvereine Eichenlaub Großberg, Bergeshöh Großberg, Haid Neudorf, St. Hubertus Hohengebraching, Eichenlaub Graßfing, sowie Weidtal Scharmassing (Obertraubling), Stilles Tal Graß, Buchenau Leoprechting, Zur grünen Au Oberisling (Stadt Regensburg).



Auch die Feuerwehren aus Matting, Großberg, Graßfing waren mit Abordnungen vertreten. Seit 1981 findet der Ball ununterbrochen im Weitzersaal statt. Begonnen wurde in der Regensburger Hubertushöhe. Aber auch im alten Gaustand schwingen die Aubachtaler das Tanzbein. Bekannte Kapellen wie Anderl Rabl und seine Münchner Wiesnsymphoniker (Oktoberfestkapelle) spielten auf. Letztere hatte der damalige Sektionsleiter Hans Maar mehrmals verpflichtet.

